

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **54 (1928)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

erhalten oder geht es um eine moralische Hebung? Zum Beispiel mit dem Titel Exzellenz oder so? Vielleicht ist auch nur gemeint, daß sie den Kopf noch höher tragen sollen, als sie es schon tun? Das wäre — wenigstens für die Regierungsräte — bestimmt die leichteste Lösung des Problems.

Das neue bernische Jagdgesetz sieht vor, daß aus dem Ertrage der Jagdpacht die Krankenkassen im Maximum 150,000 und im Minimum 60,000 Franken erhalten sollen. — Praktischen Sinn kann man den Bernern gewiß nicht abprechen. Abgesehen davon, daß das Totschießen

von Hasen und Rehen mit wenig Mühe in Beziehung zu den kranken Menschen gebracht werden kann — wenn man nur will — so hat doch jeder Jäger künftig den Trost, daß das Geld für die Jagdpacht nicht hinausgeworfen ist, wenn er auch Rheumatismus oder Grippe bekommt auf dem Anstand. Er geht einfach in eine Krankenkasse und profitiert dann wieder davon. So läßt sich alles bestens unter einen Hut bringen.

Im solothurnischen Kantonsrat war vor kurzem die Rede von der Anstellung eines Experten, „den der Kanton nichts kostet.“ — Wenn ich je in meinem

Leben einen Menschen beneidet habe, so ist es der. Ich hätte nie gedacht, daß es so etwas gibt, denn mich kostet das unfafbare Ding, so man Kanton nennt, alljährlich einen Haufen Geld.

Die Textreklame über ein „Gfüchtimittel“ enthielt folgenden schredenerregenden Satz: „In einem Fall schmerzhafter Steifheit des Nackens ließ er abends Amol einreiben . . . und am folgenden Morgen waren die Schmerzen weg.“ Ich finde, wenn schon so entsetzliche Dinge bevorstehen, wäre es auf das bißchen Schmerz auch nicht mehr angekommen.

Sotbario

Haarausfall und Haarleiden

müssen im allgemeinen durch **äusserliche** zweckentsprechende Mittel bekämpft werden. Erst nachdem dies geschehen, kann man dann den

HAARWUCHS

mit den dazu berufenen, aber nur äusserlichen Mitteln wieder spezifisch aufbauen. Diese einzig richtige Methode wird meines Wissens nur durch das bestbewährte Spezialhaus „**Thomalina**“ gründlich und mit bestem Erfolg ausgeführt. Verwenden Sie nichts anderes. Dr. med. B.

Man schreibe an: „**Thomalina**“, Kernstraße 31, Zürich 4.



Illustrierte Denkaufgabe

(Nachdruck verboten)

Seltene Bruchrechnung

	$\frac{1}{5}$	$\frac{2}{5}$	$\frac{3}{5}$	$\frac{4}{5}$	
$\frac{1}{6}$					$\frac{1}{7}$
$\frac{2}{6}$					$\frac{2}{7}$
$\frac{3}{6}$					$\frac{3}{7}$
$\frac{4}{6}$					$\frac{4}{7}$
	$\frac{1}{8}$	$\frac{2}{8}$	$\frac{3}{8}$	$\frac{4}{8}$	

Die abgebildeten Brüche sind so in die 16 freien Zäpfchen einzuschreiben, daß in den wagrechten und senkrechten wie auch in den beiden Diagonalreihen der Zäpfchen innerhalb der inneren Umrahmung die Summe der Zähler stets 10, die Summe der Nenner stets 26 ergibt. Wie müssen die Brüche angeordnet werden?

Kolb Seifen



Qualitäts-
Marken
J. Kolb, Zürich
Seifenfabrik

Crème Suisse

die beliebteste
Hautcrème
überall erhältlich.

453

Für die Güte und absolut sichere Wirkung der ausgezeichneten Einreibung gegen

Kropf und dicken Hals

„Strumasan“, zeugt u. a. folgendes Schreiben aus Liestal: „Muß Ihnen mitteilen, daß der Kropf bei meinem 16-jähr. Kinde durch das Heilmittel „Strumasan“ gänzlich geheilt ist, man kann das Mittel nicht genug empfehlen.“ Prompte Zusendung des Mittels durch die

Jura-Apotheke, Biel.
Preis 1/2 Fl. Fr. 3.-, 1 Fl. Fr. 5.-.

Bei Schwäche-
Anfällen
billig!

VIN KATZ
VIN KATZ ist in allen Apotheken à Fr. 5.50 u. Fr. 3.50 erhältlich.

DR. G. WANDERS
MALZZUCKER

Das alte gute
Hustenmittel
Überall erhältlich

Zündhölzer

und Kunstfeuerwerk jeder Art. Schuberème „Jädel“, Bodewichte, Bodenöl, Stahlspäne, Wagenfett, Lederfett, Lederlack etc. liefert in bester Qualität billigst G. H. FISCHER, Schweiz, Zünd- u. Fettwarenfabrik Fehraltorf (Zürich) Gegründet 1860. 422

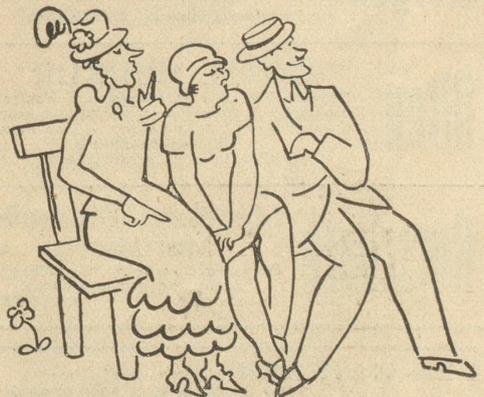
Die Füße waren kalt bei
Maren
Und die der Frieda manch-
mal auch.
Jetzt haben Beide warme
Haren,
Seit „Hato-Sohlen“ im
Gebrauch.

„Hato“-Kopfhaar-
Sohlen
sind überall zu haben.

H. Tobler
Neumarkt 18, Zürich 1.



PORTO PLANTIER
L'APÉRITIF RENOMMÉ
Generalvertretung: 269
Import A.-G. Luzern.



Liebe und Hühneraugen?

Liebessprache schlägt zuweilen Wunden, Wenn sie nicht den rechten Ort gefunden. Hier ist Hühneraugen-„Lebewohl“* am Platze, Alles Liebeswerben aber für die Katze!

* Gemeint ist natürlich das berühmte, von vielen Aerzten empfohlene **Hühneraugen-Lebewohl** mit druckmilderndem Filzring für die Zehen und **Lebewohl-Ballenscheiben** für die Fußsohle. Blechdose (8 Pflaster) Fr. 1.25, erhältlich in Apotheken und Drogerien.